

Ausschreibung für die Bezirksjugendscheibe 2023

Der Bezirk stiftete für den Bezirk Oberbayern eine Wanderscheibe. Sämtliche Gaue sind für diesen Wettkampf automatisch gemeldet. Die Scheibe bleibt im Besitz des Schützenbezirk Oberbayern der Gewinner erhält eine Erinnerungsgabe.

Disziplin, Schusszahl:

Die Wanderscheibe wird in der Disziplin Luftgewehr ausgesprochen. Die Schusszahl ist in der Schülerklasse 20 Schuss und bei Jugend, Junioren 2 und 1 40 Schuss nach der Sportordnung des DSB.

Mannschaftsstärke:

Eine Gaumannschaft besteht aus jeweils max. 5 Schützen wovon die 3 besten Schützen/innen der Klassen Schüler, Jugend, Junioren 2 und Junioren 1 gewertet werden. Nur im Finale müssen jeweils 3 Schützen pro Klasse vor Schießbeginn gesetzt werden. Die Klasseneinteilung ist durch die beigefügte Jahrgangstabelle festgelegt. Der Schütze ist für jenen Gau startberechtigt in dem sich sein Stammverein befindet. Die jüngeren Klassen können die älteren Klassen auffüllen.

Scheiben und Stand:

Der bei der Auslosung erstgenannte Gau hat Heimrecht und stellt die Scheiben und die Schießanlage.

Austragungsmodus:

Jeder Gau tritt drei Mal an. Die Paarungen werden am Bezirksjugendtag ausgelost. Bei der Auslosung wird darauf geachtet, dass kein Gau mehr als zwei Auswärtskämpfe hat. Es wird eine Tabelle erstellt und die Bestplatzierten kommen ins Finale. Der Sieger bekommt zwei Punkte, der Verlierer 0 Punkte. Bei Punktgleichheit entscheidet die Gesamtringanzahl aller drei Wettkämpfe. Die Tabelle wird im Internet veröffentlicht. Im Finale nehmen mind. 4 Gaue teil. Je nach Standkapazität kann die Anzahl auf bis zu 8 Gaue erhöht werden.

Termine:

1. Runde wird bis zum 28. Mai 2023 geschossen
2. Runde wird bis zum 31. Juli 2023 geschossen
3. Runde wird bis zum 05. November 2023 geschossen

Der Endkampf Termin und Ort wird am Bezirksjugendtag bekannt gegeben.

Der Sieger erhält die Wanderscheibe für ein Jahr.

Preisgelder werden je nach Teilnehmerzahl ausgegeben. Es soll jeder Gau, der im Finale ist, einen Geldpreis bekommen.

Adlerwertung in den Pokalwettbewerben

Für alle Schützen wird in jedem Pokalwettbewerb eine Einzelwertung in Form einer Adlerwertung ausgegeben.

Bei allen Pokalen werden nur die Ergebnisse der Vorkämpfe gewertet.

In der Ergebnisliste wird das beste Ergebnis pro Teilnehmer verwendet.

Wie die Meldung zum Bezirk erfolgt wird beim Bezirksjugendtag mitgeteilt.

Es werden ausschließlich Geldpreise ausgelobt, die Gewinnausschüttung erfolgt per Überweisung an den Gau. Die Höhe der Ausschüttung wird noch festgelegt.

Die Wertung sieht wie folgt aus:

Maximale Ringzahl abzüglich erzieltm Ergebnis plus bester Tiefschuss.

Zum Beispiel LG Jugend:

400 Ringe - 375 Ringe (Ergebnis) + 20 Teiler (bester Tiefschuss) = 45 Punkte

Ausnahme beim Andreas Mertel Pokal:

Von jedem Anschlag wird jeweils das beste Blattl genommen und dann mit der Gesamttringzahl verrechnet.

Beispiel 3x10:

Kniend 25 Teiler

Liegend 5 Teiler

Stehend 20 Teiler

Gesamtergebnis 280 Ringe

300 Ringe – 280 Ringe + 25 Teiler + 5 Teiler + 20 Teiler = 70 Punkte